

Informationen über
die DekaBank
Deutsche Girozentrale
und ihre Dienstleistungen.

The logo consists of the word "Deka" in a bold, white, sans-serif font. To the left of the "D" are three vertical bars of varying heights, resembling a stylized bar chart or a barcode element. The entire logo is set against a vibrant red background that has a subtle, wavy texture, suggesting a draped fabric or a dynamic surface.

..Deka

Informationen über die DekaBank Deutsche Girozentrale und ihre Dienstleistungen.



Gemäß den Vorgaben aus §§ 63 Abs. 7, 64 Abs. 1 Wertpapierhandelsgesetz und Art. 47 Abs. 1, Art. 52 der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 erteilen wir hiermit folgende Informationen über uns und unsere Wertpapierdienstleistungen bzw. Wertpapiernebenleistungen.

A. Allgemeine Informationen über die DekaBank Deutsche Girozentrale (DekaBank)

DekaBank
Deutsche Girozentrale
Anstalt des öffentlichen
Rechts
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt

Telefon: (0 69) 71 47 - 652
Telefax: (0 69) 25 46 - 2483
Internet: www.deka.de

Handelsregister: Amtsgericht Frankfurt am Main
HRA 16068 / USt.-Id.-Nr.: DE 114103563

Bankerlaubnis und zuständige Aufsichtsbehörde.

Wir besitzen eine Bankerlaubnis gemäß § 32 KWG. Zuständige Aufsichtsbehörden sind: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstr. 20, 60314 Frankfurt am Main (Internet: www.bankingsupervision.europa.eu).

Für den Verbraucherschutz und die Wertpapieraufsicht zuständige Aufsichtsbehörde:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24–28, 60439 Frankfurt (Internet: www.bafin.de).

Die allgemeine Staatsaufsicht über die DekaBank übt der Bundesminister für Finanzen, Wilhelmstraße 97, 10117 Berlin, aus. Er kann einen Staatskommissar und einen stellvertretenden Staatskommissar bestellen.

Kommunikationsmittel und Sprache.

Kunden können mit uns persönlich, telefonisch, elektronisch oder schriftlich in deutscher Sprache kommunizieren. Kundenaufträge können in deutscher Sprache persönlich, telefonisch, schriftlich oder online über www.deka.de übermittelt werden.

Bitte beachten Sie, dass für telefonische und Online-Aufträge die gesondert vereinbarten Kommunikationsmittel und -wege gelten.

Aufzeichnung von telefonischer und elektronischer Kommunikation.

Telefonische und elektronische Kommunikation, die sich auf Annahme, Übermittlung oder Ausführung von Aufträgen zu

Finanzinstrumenten oder Wertpapier(neben)dienstleistungen bezieht, müssen wir aufgrund gesetzlicher Verpflichtung aufzeichnen. Sofern Sie dies nicht wünschen, bitten wir um einen Hinweis. In diesem Fall scheidet eine Kommunikation auf diesem Wege aus. Sollte ein Bevollmächtigter für Sie tätig werden, gelten die Vorschriften zur telefonischen und elektronischen Kommunikation für den Bevollmächtigten ebenfalls.

Bitte beachten Sie, dass wir Kopien der Aufzeichnungen dieser Gespräche und Kommunikation mit Ihnen bzw. Ihrem Bevollmächtigten aufbewahren müssen und diese Ihnen bzw. Ihrem Bevollmächtigten auf Anfrage über einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren zur Verfügung stehen werden.

Hinweise zur Einlagensicherung.

Wir gehören dem Sicherungssystem der Sparkassen-Finanzgruppe an.

1. Freiwillige Institutssicherung.

Primäre Zielsetzung des Sicherungssystems ist es, die angehörenden Institute selbst zu schützen und bei diesen drohende oder bestehende wirtschaftliche Schwierigkeiten abzuwenden. Auf diese Weise werden die Geschäftsbeziehungen zu den Kunden wie vertraglich vereinbart fortgeführt.

2. Gesetzliche Einlagensicherung.

Das institutsbezogene Sicherungssystem der Sparkassen-Finanzgruppe ist als Einlagensicherungssystem nach dem Einlagensicherungsgesetz (EinSiG) amtlich anerkannt. Sollte entgegen Ziffer 1 ausnahmsweise die Institutssicherung nicht greifen, hat der Kunde gegen das Sicherungssystem einen Anspruch auf Erstattung seiner Einlagen im Sinne des § 2 Absätze 3 bis 5 EinSiG bis zu den Obergrenzen des § 8 EinSiG. Nicht entschädigungsfähig nach § 6 EinSiG sind unter anderem Einlagen, die im Zusammenhang mit Geldwäschetransaktionen entstanden sind, sowie Inhaberschuldverschreibungen der DekaBank und Verbindlichkeiten aus eigenen Akzepten und Solawechseln.

Mehr Informationen dazu finden Sie unter www.dsgv.de/sicherungssystem

3. Anlegerentschädigung.

Sollte entgegen Ziffer 1 ausnahmsweise die Institutssicherung nicht greifen, gewährleistet das Sicherungssystem die Ansprüche des Kunden nach Maßgabe des Anlegerentschädigungsgesetzes.

B. Umgang mit Interessenkonflikten.

Wir haben Vorkehrungen getroffen, damit sich mögliche Interessenkonflikte zwischen uns, unserer Geschäftsleitung, unseren Beschäftigten oder anderen Personen, die mit uns direkt oder indirekt durch Kontrolle verbunden sind, und Ihnen oder zwischen den Kunden untereinander nicht auf die Kundeninte-

ressen auswirken. Details dazu finden Sie unter dem Abschnitt „Darstellung möglicher Interessenkonflikte“.

C. Informationen über Dienstleistungen.

Die DekaBank ist das Wertpapierhaus der Sparkassen, gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften bildet sie die Deka-Gruppe. Als zentraler Dienstleister bündelt sie Kompetenzen in Asset Management und Bankgeschäft – als Vermögensverwalter, Finanzierer, Emittent, Strukturierer und Verwahrstelle. Über Tochtergesellschaften ist sie im Investmentfondsgeschäft tätig. Sie ist im Wholesale Banking aktiv und auf Großfinanzierungen spezialisiert. Neben dem Kreditgeschäft umfasst das Leistungsprogramm auch den Geld, Devisen und Wertpapierhandel sowie das Konsortialgeschäft.

Unsere Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen umfassen insbesondere die Anlageberatung, beratungsfreie Dienstleistungen wie Orderausführung und Anlagevermittlung, die Finanzportfolioverwaltung sowie das Depotgeschäft.

Zur Gewährleistung einer qualitativ hochwertigen Dienstleistungserbringung, die die Kundeninteressen bestmöglich berücksichtigt, wird von der DekaBank eine breite Palette von Produkten verschiedener Emittenten und dritter Anbieter in die Auswahl einbezogen. Dabei werden aus der weltweit inzwischen unüberschaubaren Anzahl von Produkten unzähliger Emittenten von der DekaBank vorrangig hauseigene Produkte und Produkte von Unternehmen der Deka-Gruppe sowie von Kooperationspartnern angeboten.

Ergänzend möchten wir Sie auf bestimmte Punkte betreffend einzelne Dienstleistungen hinweisen:

1. Anlageberatung.

Wir sind verpflichtet, Sie zu informieren, ob die von uns erbrachte Dienstleistung der Anlageberatung als sog. „Unabhängige Honorar-Anlageberatung“ erbracht wird oder nicht. Daher informieren wir Sie darüber, dass wir die Anlageberatung – wie schon bislang – nicht als unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, sondern als provisionsbasierte Anlageberatung. Das bedeutet, dass wir Ihnen kein gesonderter Entgelt für Beratungsleistungen berechnen. Im Zusammenhang mit der Anlageberatung dürfen wir jedoch Zuwendungen gemäß § 70 WpHG von unseren Vertriebspartnern erhalten. Wir setzen die erhaltenen Zuwendungen zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der Qualität der von uns erbrachten Wertpapier(neben)dienstleistungen ein.

Mehr Informationen zu unserem Umgang mit Zuwendungen finden Sie in unserer Allgemeinen Information über Zuwendungen.

Wir stellen unseren Kunden keine regelmäßige Beurteilung der Geeignetheit der von uns empfohlenen Finanzinstrumente zur Verfügung, d. h., nach einer einmal erfolgten Anlageberatung überprüfen wir nicht ohne ausdrückliche Aufforderung Ihrerseits, ob die empfohlenen Finanzinstrumente weiterhin im Zeitverlauf für Sie geeignet bleiben.

Im Falle der Anlageberatung möchten wir Sie darauf hinweisen, dass – wie auch bei den beratungsfreien Dienstleistungen – die Überwachung der Wertentwicklung des Portfolios und

der einzelnen Finanzinstrumente nicht durch uns erfolgt. Das schließt jedoch nicht aus, dass wir – z. B. bei einer Fälligkeit – mit Anlageideen auf Sie zukommen.

Einzelheiten und Informationen zum jeweiligen Produkt stellt Ihnen gern Ihr Berater zur Verfügung. Gleichfalls sind Wertpapierverkaufsprospekte, die nach dem Wertpapierprospektgesetz veröffentlicht wurden, sowie gegebenenfalls auch wesentliche Anlegerinformationen zu Investmentfonds, Produktinformationsblätter und Basisinformationsblätter auf der Homepage des Emittenten abrufbar.

2. Beratungsfreie Dienstleistungen.

Für die von uns angebotenen Produkte wird ein Zielmarkt festgelegt. Damit werden die Kundengruppen beschrieben, an die sich das Produkt richtet. Wir können bei beratungsfreien Dienstleistungen keinen vollständigen Zielmarktgleich durchführen, so dass nicht vollständig geprüft werden kann, ob der Zielmarkt des jeweiligen Produkts in allen Aspekten zum Profil des Kunden passt. Nur im Rahmen der Anlageberatung und Portfolioverwaltung kann ein vollständiger Zielmarkt-Abgleich erfolgen.

D. Berichtspflichten gegenüber Kunden.

Der Kunde erhält über jedes ausgeführte Geschäft von uns eine Abrechnung. Wir informieren Sie über die Ausführung Ihrer regelmäßigen Aufträge (z. B. Fonds-Sparplan) mindestens einmal im Halbjahr. Bei nicht regelmäßigen Aufträgen und ansonsten auf Wunsch informieren wir Sie jeweils unverzüglich über die Ausführung. Darüber hinaus erhalten unsere Kunden einmal jährlich einen Depotauszug.

Unabhängig davon erhalten Sie, sofern wir im Laufe des jeweiligen Jahres eine laufende Geschäftsbeziehung mit Ihnen unterhalten haben, einmal jährlich eine Information über alle Kosten und Nebenkosten.

Sofern wir für Sie die Dienstleistung der Portfolioverwaltung erbringen, erhalten Sie mindestens einmal im Quartal unseren Portfolioverwaltungsbericht und werden über Wertverluste Ihres Portfolios informiert, wenn dessen Gesamtwert innerhalb des Berichtszeitraums um gesetzlich vorgegebene Werte fällt.

E. Informationen über gesetzliche Regelungen der Bankensanierung und -abwicklung.

Wir möchten Sie informieren, dass Bankaktien, Schuldverschreibungen von Banken und Sparkassen sowie andere Forderungen gegen Banken und Sparkassen europaweit besonderen Vorschriften für den Fall der Bestandsgefährdung dieser Institute unterliegen. Hintergrund sind die gesetzlichen Regelungen der Bankensanierung und -abwicklung, die in einem Abwicklungsfall zur Anwendung kommen können.

Diese Regelungen (zum Beispiel sogenanntes „Bail-in“) können sich für den Anleger beziehungsweise Vertragspartner im Abwicklungsfall des Instituts nachteilig auswirken. Nähere Informationen, welche Finanzinstrumente betroffen sind, erfahren Sie unter: www.bafin.de (unter dem Suchbegriff: Haftungskaskade).

F. Informationen über Ausführungsplätze.

Die DekaBank bezieht die im DekaBank Depot verwahrten Investmentfondsanteile ausschließlich von der jeweiligen Investmentgesellschaft oder Verwahrstelle. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben sind Ausgabe und Rücknahme von Investmentfondsanteilen nicht Gegenstand von besonderen Ausführungsgrundsätzen. Der Abruf von Investmentfondsanteilen ist dem Handel an einem Ausführungsplatz (Börse, multilaterales Handelssystem) nicht vergleichbar. Ein angemessener Kundenschutz ist aufgrund der investimentrechtlichen Vorgaben gewährleistet.

Der Erwerb/die Veräußerung von im DekaBank Depot verwahrten DekaBank-Zertifikaten wird wie folgt durchgeführt: Innerhalb der Zeichnungsfrist werden die Zertifikate zu einem für die gesamte Zeichnungsfrist geltenden Preis (Emissionspreis) angeboten, der von der DekaBank festgelegt wird.

Nach der Zeichnungsfrist erfolgt eine Ausführung von Kundenaufträgen für das DekaBank Depot ausschließlich zum täglich einmalig festgestellten und veröffentlichten Preis.

Für alle übrigen Geschäfte gilt:

Informationen über die von uns avisierten Ausführungsplätze entnehmen Sie bitte unseren Allgemeinen Grundsätzen der Auftragsausführung (Best-Execution-Policy).

G. Kosten und Nebenkosten.

Informationen über Kosten und Nebenkosten entnehmen Sie bitte unserem Preis- und Leistungsverzeichnis zum DekaBank Depot bzw. dem Verzeichnis der Preise der DekaBank für Wertpapierdienstleistungen.

Darüber hinaus werden Sie im Rahmen der gesetzlichen Kostentransparenzpflicht über die konkreten Produkt- und Dienstleistungskosten informiert. Zum besseren Verständnis der Kosten finden sich nachfolgend einige beispielhafte Kostenberechnungen für gängige Geschäftsvorfälle. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die in den Beispielen ausgewiesenen Kosten nicht den Kosten entsprechen müssen, die für die von Ihnen im Einzelfall gewünschte Transaktion anfallen.

H. Hinweise auf die Schlichtungsstelle und die Europäische Streitbeilegungsplattform sowie zum Beschwerdemanagement.

Beschwerden können Sie direkt an die DekaBank Deutsche Girozentrale oder an unsere deutschen Kapitalverwaltungsgesellschaften richten. Darüber hinaus nimmt die DekaBank an Streitbeilegungsverfahren vor der Verbraucherschlichtungsstelle beim Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB) teil und unsere deutschen Kapitalverwaltungsgesellschaften an Streitbeilegungsverfahren beim Bundesverband Investment und Asset Management e. V. (BVI):

1) Bei Meinungsverschiedenheiten, die im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung bei der DekaBank stehen, können Sie sich an den Ombudsmann beim Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands, VÖB, Verbraucherschlichtungsstelle, Postfach 11 02 72, 10832 Berlin (Internet: www.voeb.de) wenden.

2) Bei Meinungsverschiedenheiten mit einer unserer deutschen Kapitalverwaltungsgesellschaften im Zusammenhang mit den Vorschriften des Investmentgesetzes oder des Kapitalanlagegesetzbuches können Sie sich an den Ombudsmann beim Bundesverband Investment und Asset Management e. V., Unter den Linden 42, 10117 Berlin (Internet: www.ombudsstelle-investmentfonds.de) wenden.

Die Europäische Kommission hat unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Europäische Online-Streitbeilegungsplattform errichtet. Die Online-Streitbeilegungsplattform können Verbraucher für die außergerichtliche Beilegung von Streitigkeiten aus online abgeschlossenen Kauf- oder Dienstleistungsverträgen nutzen. Unsere E-Mail-Adresse lautet: service@deka.de

Wir haben ferner Regelungen zum Umgang mit Kundenbeschwerden getroffen und diese in unseren Beschwerdemanagement-Grundsätzen dargestellt. Die Grundsätze erläutern auch das Verfahren, das bei der Abwicklung einer Beschwerde eingehalten wird, und sind zusammen mit den Kontaktangaben unseres Beschwerdemanagements auf der Internetseite unseres Hauses veröffentlicht.

I. Darstellung möglicher Interessenkonflikte.

Damit sich mögliche Interessenkonflikte zwischen uns, unserer Geschäftsleitung, unseren Beschäftigten oder anderen Personen, die mit uns direkt oder indirekt durch Kontrolle verbunden sind, und Ihnen oder zwischen den Kunden untereinander nicht auf die Kundeninteressen auswirken, stellen wir Ihnen in den Abschnitten I. und II. mögliche Interessenkonflikte und unter Abschnitt III. die von uns zum Schutz Ihrer Interessen getroffenen Maßnahmen dar.

I. In unserem Haus können Interessenkonflikte auftreten zwischen unseren Kunden und unserem Haus, den in unserem Haus beschäftigten oder mit diesen verbundenen relevanten Personen, inkl. unserer Geschäftsleitung, Personen, die durch Kontrolle mit unserem Haus verbunden sind und anderen Kunden bei folgenden Wertpapierdienstleistungen/Wertpapiernebenleistungen:

- Finanzkommissionsgeschäft (Anschaffung oder Veräußerung von Finanzinstrumenten im eigenen Namen für fremde Rechnung),
- Eigenhandel (Anschaffung oder Veräußerung von Finanzinstrumenten für eigene Rechnung als Dienstleistung für andere),
- Eigengeschäft (Anschaffung oder Veräußerung von Finanzinstrumenten für eigene Rechnung, jedoch nicht als Dienstleistung für andere),
- Abschlussvermittlung (Anschaffung oder Veräußerung von Finanzinstrumenten in fremdem Namen für fremde Rechnung),
- Emissionsgeschäft (Übernahme von Finanzinstrumenten für eigenes Risiko zur Platzierung oder die Übernahme gleichwertiger Garantien),
- Platzierungsgeschäft (Platzierung von Finanzinstrumenten ohne feste Übernahmeverpflichtung),
- Finanzportfolioverwaltung (Verwaltung einzelner oder mehrerer in Finanzinstrumenten angelegter Vermögen für andere mit Entscheidungsspielraum),
- Anlageberatung (Abgabe von persönlichen Empfehlungen an Kunden oder deren Beauftragte, die sich auf Geschäfte

mit bestimmten Finanzinstrumenten beziehen, sofern die Empfehlung auf eine Prüfung der persönlichen Umstände des Anlegers gestützt oder als für ihn geeignet dargestellt wird und nicht ausschließlich über Informationsverbreitungskanäle oder für die Öffentlichkeit bekannt gegeben wird),

- Depotgeschäft (Verwahrung und Verwaltung von Finanzinstrumenten für andere und damit verbundene Dienstleistungen),
- Gewährung von Krediten oder Darlehen an andere für die Durchführung von Wertpapierdienstleistungen, sofern das Unternehmen, das den Kredit oder das Darlehen gewährt, an diesen Geschäften beteiligt ist,
- Devisengeschäfte, die in Zusammenhang mit Wertpapierdienstleistungen stehen,
- Dienstleistungen, die sich auf Derivate beziehen, deren Preis unmittelbar oder mittelbar abhängt von dem Börsen- oder Marktpreis von Geldmarktinstrumenten oder dem Preis von Devisen,
- Erstellen oder Verbreiten von Empfehlungen oder Vorschlägen von Anlagestrategien (Anlagestrategieempfehlung) oder von Anlageempfehlungen (Anlageempfehlung).

Interessenkonflikte können insbesondere herrühren aus persönlichen Beziehungen relevanter Personen (Geschäftsleiter oder Mitarbeiter oder mit diesen verbundene Personen) mit Emittenten von Finanzinstrumenten (z. B. über die Mitwirkung in Aufsichts- oder Beiräten) bzw. von Emittenten von Finanzinstrumenten mit unserem Haus (z. B. als Kunden unseres Hauses). Ferner können sich Interessenkonflikte daraus ergeben, dass der jeweilige Emittent von Finanzinstrumenten ein Tochterunternehmen unseres Hauses ist bzw. unser Haus an dem jeweiligen Emittenten von Finanzinstrumenten direkt oder indirekt beteiligt ist. Daneben kann es zu Interessenkonflikten kommen, wenn unser Haus an Emissionen von Finanzinstrumenten mitwirkt,

- Kredit- /Garantiegeber des jeweiligen Emittenten von Finanzinstrumenten ist,
- Zahlungen an den/von dem jeweiligen Emittenten von Finanzinstrumenten erbringt/erhält,
- mit dem jeweiligen Emittenten von Finanzinstrumenten Kooperationen eingegangen ist oder
- mit dem jeweiligen Emittenten von Finanzinstrumenten gemeinsame direkte oder indirekte Tochterunternehmen betreibt / Beteiligungen hält.

II. Es können Interessenkonflikte auch dadurch auftreten, dass

- unserem Haus oder einzelnen relevanten Personen unseres Hauses Informationen vorliegen, die zum Zeitpunkt eines Kundengeschäfts noch nicht öffentlich bekannt sind,
- Anreize zur Bevorzugung eines bestimmten Finanzinstruments vorliegen, z. B. bei Analyse, Beratung, Empfehlung oder Auftragsausführung,
- Grundsätze oder Ziele, die den Umsatz das Volumen oder den Ertrag der im Rahmen der Anlageberatung empfohlenen Geschäfte unmittelbar oder mittelbar betreffen (Vertriebsvorgaben), aufgestellt werden.

III. Zur weitgehenden Vermeidung dieser Interessenkonflikte ist unser Haus Teil einer mehrstufigen Organisation mit entsprechender Aufgabenverteilung zwischen Sparkassen, Landesbanken und Dienstleistern.

Wir als Wertpapierfirma selbst wie auch unsere Mitarbeiter sind entsprechend den gesetzlichen Grundlagen verpflichtet,

die unter Ziffer I. genannten Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen ehrlich, redlich und professionell im Interesse unserer Kunden zu erbringen und Interessenkonflikte, soweit möglich, zu vermeiden.

Unabhängig davon haben wir eine Compliance-Organisation eingerichtet, die insbesondere folgende Maßnahmen umfassen kann:

- Die Einrichtung von Vertraulichkeitsbereichen mit Informationsbarrieren (sogenannten „Chinese Walls“), d. h. virtuelle bzw. tatsächliche Barrieren zur Beschränkung des Informationsflusses.
- Alle Mitarbeiter, bei denen im Rahmen ihrer Tätigkeit Interessenkonflikte auftreten können, sind zur Offenlegung aller ihrer Geschäfte in Finanzinstrumenten verpflichtet.
- Führung von Beobachtungs- bzw. Sperrlisten, in die Finanzinstrumente, in denen es zu Interessenkonflikten kommen kann, aufgenommen werden. Geschäfte in Finanzinstrumenten aus der Beobachtungsliste bleiben erlaubt, werden aber zentral beobachtet; Geschäfte in Finanzinstrumenten aus der Sperrliste sind untersagt.
- Führung einer Insiderliste. In diese Liste werden alle relevanten Personen unseres Hauses, die bestimmungsgemäß Insiderinformationen haben (mit Zeitpunkt und Art der Information), aufgenommen.
- Eine laufende Kontrolle aller Geschäfte der in unserem Haus tätigen relevanten Personen.
- Bei Ausführung von Aufträgen handeln wir entsprechend unserer Best-Execution-Policy bzw. der Weisung des Kunden.
- Regelungen über die Annahme von Geschenken und sonstigen Vorteilen.
- Schulung unserer Mitarbeiter.
- Überwachung der Einhaltung der Kundeninteressen bei Ausgestaltung und Umsetzung von Vertriebsvorgaben
- Überwachung der Einrichtung, sachgerechten Ausgestaltung und Umsetzung des Vergütungssystems
- Berücksichtigung der Kundeninteressen im Rahmen unserer Produktfreigabeverfahren und -überwachung

IV. Sind Interessenkonflikte in Einzelfällen ausnahmsweise nicht durch die obige Aufgabenteilung oder unsere Compliance-Organisation vermeidbar, werden wir unsere Kunden entsprechend diesen Grundsätzen darauf hinweisen. Wir werden gegebenenfalls in diesen Fällen auf eine Beurteilung, Beratung oder Empfehlung zum jeweiligen Finanzinstrument verzichten.

Auf Wunsch des Kunden werden wir weitere Einzelheiten zu diesen möglichen Interessenkonflikten zur Verfügung stellen.

Ex-ante Transparenz für Kauf eines Aktienfonds

Referenz-Nr. 012345678901234567890123456789

I) Auftragsdaten für Depot 1234567890

Auftraggeber:	Max Muster		
Berater:	Gudrun Berater		
Produkt:	Aktienfonds	ISIN: DE000YYYYXXXY	
Art des Geschäfts:	Kauf	Vermittlungsgeschäft	
Ausgabeaufschlag (vom Ausgabepreis):	3,614 %		
Einzugsbetrag in EUR:	10.000,00 EUR		
Abrechnungsbetrag:	10.000,00 EUR		

II) Aufstellung der Kostenpositionen und Vertriebsvergütungen (Zuwendungen und Margen)

Einstiegskosten (einmalig)

Dienstleistungskosten	0,00 EUR	0,00%
Produktkosten ¹	361,40 EUR	3,61%
davon Zuwendung an die Sparkasse	340,00 EUR	3,40%
davon Zuwendung an die DekaBank	21,40 EUR	0,21%
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00%

Laufende Kosten (p.a.)

Dienstleistungskosten ²	19,50 EUR	0,20%
Produktkosten ³	137,83 EUR	1,43%
davon Zuwendung an die Sparkasse	42,22 EUR	0,44%
davon Zuwendung an die DekaBank	0,00 EUR	0,00%
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00%

Ausstiegskosten (Rückgabe an Emittenten)

Dienstleistungskosten	0,00 EUR	0,00%
Produktkosten	0,00 EUR	0,00%
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00%

¹auf den Abrechnungsbetrag

²Die Dienstleistungskosten (Depotpreis) werden unabhängig von der Höhe des Depotbestandes erhoben

³auf den Abrechnungsbetrag abzgl. der einmaligen Produktkosten

III) Kostenzusammenfassung bei einer angenommenen Haltedauer von 5 Jahren

Dienstleistungskosten	97,50 EUR	0,20% p.a.
Produktkosten	1.050,55 EUR	2,18% p.a.
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00% p.a.
Gesamtkosten	1.148,05 EUR	2,38% p.a.
davon Zuwendung an die Sparkasse	551,10 EUR	1,14% p.a.
davon Zuwendung an die DekaBank	21,40 EUR	0,04% p.a.

Erläuterung:

Bei einer Haltedauer von 5 Jahren fallen 1.148,05 EUR an Kosten und Gebühren an.

Die Berechnung beruht auf der Annahme, dass das Produkt 5 Jahre gehalten wird.

Die tatsächlichen Kosten können z.B. in Abhängigkeit der Haltedauer sowie der Wertentwicklung des Produkts variieren. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen.

IV) Auswirkungen der Kosten auf die Rendite

Die Kosten reduzieren die Rendite der Anlage während der angenommenen Haltedauer wie folgt:

	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr	5. Jahr
Dienstleistungskosten	Einstiegskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
	lfd. Kosten p.a. ⁴	0,20%	0,20%	0,20%	0,20%
	Ausstiegskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Produktkosten	Einstiegskosten	3,61%	0,00%	0,00%	0,00%
	lfd. Kosten	1,43%	1,43%	1,43%	1,43%
	Ausstiegskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Fremdwährungskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	
Gesamtkosten	5,25%	1,63%	1,63%	1,63%	1,63%

Erläuterungen:

Die obige Tabelle zeigt die Auswirkungen der Kosten auf die Rendite. Hierbei werden sowohl Kosten berücksichtigt, die direkt aus dem Produkt entnommen werden, als auch Kosten, die von der Sparkasse in Rechnung gestellt werden:

- Im ersten Jahr machen sich vor allem die Einstiegskosten bemerkbar, d.h. die Kosten für den Erwerb des Produkts.
- Die laufenden Kosten fallen in jedem Jahr in gleicher Höhe an.

Die Darstellung beschränkt sich auf die Auswirkungen der Kosten und enthält keine Aussagen über die Höhe der Rendite, da diese nicht prognostiziert werden kann.

⁴Jährlicher Depotpreis in Höhe von 19,50 EUR. Umrechnung in % auf Basis des Anlagebetrages. Der Depotpreis wird unabhängig vom Depotbestand erhoben, d.h. bei weiteren Beständen im Depot reduziert sich der relative Depotpreis.

Ex-ante Transparenz für Kauf eines Mischfonds

Referenz-Nr. 012345678901234567890123456789

I) Auftragsdaten für Depot 1234567890

Auftraggeber:	Max Muster		
Berater:	Gudrun Berater		
Produkt:	Mischfonds	ISIN: DE000YYYYXXY	
Art des Geschäfts:	Kauf	Vermittlungsgeschäft	
Ausgabeaufschlag (vom Ausgabepreis):	2,913 %		
Einzugsbetrag in EUR:	10.000,00 EUR		
Abrechnungsbetrag:	10.000,00 EUR		

II) Aufstellung der Kostenpositionen und Vertriebsvergütungen (Zuwendungen und Margen)

Einstiegskosten (einmalig)

Dienstleistungskosten	0,00 EUR	0,00%
Produktkosten ¹	291,30 EUR	2,91%
davon Zuwendung an die Sparkasse	270,00 EUR	2,70%
davon Zuwendung an die DekaBank	21,30 EUR	0,21%
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00%

Laufende Kosten (p.a.)

Dienstleistungskosten ²	19,50 EUR	0,20%
Produktkosten ³	102,91 EUR	1,06%
davon Zuwendung an die Sparkasse	28,16 EUR	0,29%
davon Zuwendung an die DekaBank	0,00 EUR	0,00%
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00%

Ausstiegskosten (Rückgabe an Emittenten)

Dienstleistungskosten	0,00 EUR	0,00%
Produktkosten	0,00 EUR	0,00%
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00%

¹auf den Abrechnungsbetrag

²Die Dienstleistungskosten (Depotpreis) werden unabhängig von der Höhe des Depotbestandes erhoben

³auf den Abrechnungsbetrag abzgl. der einmaligen Produktkosten

III) Kostenzusammenfassung bei einer angenommenen Haltedauer von 5 Jahren

Dienstleistungskosten	97,50 EUR	0,20% p.a.
Produktkosten	805,85 EUR	1,66% p.a.
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00% p.a.
Gesamtkosten	903,35 EUR	1,86% p.a.
davon Zuwendung an die Sparkasse	410,80 EUR	0,85% p.a.
davon Zuwendung an die DekaBank	21,30 EUR	0,04% p.a.

Erläuterung:

Bei einer Haltedauer von 5 Jahren fallen 903,35 EUR an Kosten und Gebühren an.

Die Berechnung beruht auf der Annahme, dass das Produkt 5 Jahre gehalten wird.

Die tatsächlichen Kosten können z.B. in Abhängigkeit der Haltedauer sowie der Wertentwicklung des Produkts variieren. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen.

IV) Auswirkungen der Kosten auf die Rendite

Die Kosten reduzieren die Rendite der Anlage während der angenommenen Haltedauer wie folgt:

	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr	5. Jahr	
Dienstleistungskosten	Einstiegskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
	lfd. Kosten p.a. ⁴	0,20%	0,20%	0,20%	0,20%	0,20%
	Ausstiegskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Produktkosten	Einstiegskosten	2,91%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
	lfd. Kosten	1,06%	1,06%	1,06%	1,06%	1,06%
	Ausstiegskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Fremdwährungskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	
Gesamtkosten	4,17%	1,26%	1,26%	1,26%	1,26%	

Erläuterungen:

Die obige Tabelle zeigt die Auswirkungen der Kosten auf die Rendite. Hierbei werden sowohl Kosten berücksichtigt, die direkt aus dem Produkt entnommen werden, als auch Kosten, die von der Sparkasse in Rechnung gestellt werden:

- Im ersten Jahr machen sich vor allem die Einstiegskosten bemerkbar, d.h. die Kosten für den Erwerb des Produkts.
- Die laufenden Kosten fallen in jedem Jahr in gleicher Höhe an.

Die Darstellung beschränkt sich auf die Auswirkungen der Kosten und enthält keine Aussagen über die Höhe der Rendite, da diese nicht prognostiziert werden kann.

⁴Jährlicher Depotpreis in Höhe von 19,50 EUR. Umrechnung in % auf Basis des Anlagebetrages. Der Depotpreis wird unabhängig vom Depotbestand erhoben, d.h. bei weiteren Beständen im Depot reduziert sich der relative Depotpreis.

Ex-ante Transparenz für Kauf eines Rentenfonds

Referenz-Nr. 012345678901234567890123456789

I) Auftragsdaten für Depot 1234567890

Auftraggeber:	Max Muster		
Berater:	Gudrun Berater		
Produkt:	Rentenfonds	ISIN: DE000XXXXXXX	
Art des Geschäfts:	Kauf	Vermittlungsgeschäft	
Ausgabeaufschlag (vom Ausgabepreis):	2,913 %		
Einzugsbetrag in EUR:	10.000,00 EUR		
Abrechnungsbetrag:	10.000,00 EUR		

II) Aufstellung der Kostenpositionen und Vertriebsvergütungen (Zuwendungen und Margen)

Einstiegskosten (einmalig)

Dienstleistungskosten	0,00 EUR	0,00%
Produktkosten ¹	291,30 EUR	2,91%
davon Zuwendung an die Sparkasse	270,00 EUR	2,70%
davon Zuwendung an die Dekabank	21,30 EUR	0,21%
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00%

Laufende Kosten (p.a.)

Dienstleistungskosten ²	19,50 EUR	0,20%
Produktkosten ³	91,26 EUR	0,94%
davon Zuwendung an die Sparkasse	25,53 EUR	0,26%
davon Zuwendung an die Dekabank	0,00 EUR	0,00%
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00%

Ausstiegskosten (Rückgabe an Emittenten)

Dienstleistungskosten	0,00 EUR	0,00%
Produktkosten	0,00 EUR	0,00%
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00%

¹auf den Abrechnungsbetrag

²Die Dienstleistungskosten (Depotpreis) werden unabhängig von der Höhe des Depotbestandes erhoben

³auf den Abrechnungsbetrag abzgl. der einmaligen Produktkosten

III) Kostenzusammenfassung bei einer angenommenen Haltedauer von 5 Jahren

Dienstleistungskosten	97,50 EUR	0,20% p.a.
Produktkosten	747,60 EUR	1,54% p.a.
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00% p.a.
Gesamtkosten	845,10 EUR	1,74% p.a.
davon Zuwendung an die Sparkasse	397,65 EUR	0,82% p.a.
davon Zuwendung an die Dekabank	21,30 EUR	0,04% p.a.

Erläuterung:

Bei einer Haltedauer von 5 Jahren fallen 845,10 EUR an Kosten und Gebühren an.

Die Berechnung beruht auf der Annahme, dass das Produkt 5 Jahre gehalten wird.

Die tatsächlichen Kosten können z.B. in Abhängigkeit der Haltedauer sowie der Wertentwicklung des Produkts variieren. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen.

IV) Auswirkungen der Kosten auf die Rendite

Die Kosten reduzieren die Rendite der Anlage während der angenommenen Haltedauer wie folgt:

	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr	5. Jahr	
Dienstleistungskosten	Einstiegskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
	lfd. Kosten p.a. ⁴	0,20%	0,20%	0,20%	0,20%	0,20%
	Ausstiegskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Produktkosten	Einstiegskosten	2,91%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
	lfd. Kosten	0,94%	0,94%	0,94%	0,94%	0,94%
	Ausstiegskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Fremdwährungskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	
Gesamtkosten	4,05%	1,14%	1,14%	1,14%	1,14%	

Erläuterungen:

Die obige Tabelle zeigt die Auswirkungen der Kosten auf die Rendite. Hierbei werden sowohl Kosten berücksichtigt, die direkt aus dem Produkt entnommen werden, als auch Kosten, die von der Sparkasse in Rechnung gestellt werden:

- Im ersten Jahr machen sich vor allem die Einstiegskosten bemerkbar, d.h. die Kosten für den Erwerb des Produkts.
- Die laufenden Kosten fallen in jedem Jahr in gleicher Höhe an.

Die Darstellung beschränkt sich auf die Auswirkungen der Kosten und enthält keine Aussagen über die Höhe der Rendite, da diese nicht prognostiziert werden kann.

⁴Jährlicher Depotpreis in Höhe von 19,50 EUR. Umrechnung in % auf Basis des Anlagebetrages. Der Depotpreis wird unabhängig vom Depotbestand erhoben, d.h. bei weiteren Beständen im Depot reduziert sich der relative Depotpreis.

Ex-ante Transparenz für Kauf einer Aktienanleihe (Laufzeit 2 Jahre)

Referenz-Nr. 012345678901234567890123456789

I) Auftragsdaten für Depot 1234567890

Auftraggeber:	Max Muster	Aktienanleihe	ISIN: DE000ZZZYYYX
Berater:	Gudrun Berater	Kauf, Zertifikat	Vermittlungsgeschäft
Produkt:			
Art des Geschäfts:			
Ausgabeaufschlag (vom Ausgabepreis):		0,000 %	
Einzugsbetrag in EUR:		10.000,00 EUR	
Abrechnungsbetrag:		10.000,00 EUR	

II) Aufstellung der Kostenpositionen und Vertriebsvergütungen (Zuwendungen und Margen)

Einstiegskosten (einmalig)		
Dienstleistungskosten	0,00 EUR	0,00%
Produktkosten ^{1,2}	160,00 EUR	1,60%
davon Zuwendung an Sparkasse	100,00 EUR	1,00%
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00%
Laufende Kosten (p.a.)		
Dienstleistungskosten ³	19,50 EUR	0,20%
Produktkosten ⁴	0,00 EUR	0,00%
davon Zuwendung an die Sparkasse	0,00 EUR	0,00%
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00%
Ausstiegskosten (Rückgabe an Emittenten)		
Dienstleistungskosten	0,00 EUR	0,00%
Produktkosten	0,00 EUR	0,00%
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00%

¹auf den Abrechnungsbetrag

²die Produktkosten enthalten u. a. auch den Ausgabeaufschlag

³Die Dienstleistungskosten (Depotpreis) werden unabhängig von der Höhe des Depotbestandes erhoben

⁴auf den Abrechnungsbetrag abzgl. der einmaligen Produktkosten

III) Kostenzusammenfassung bei einer angenommenen Haltedauer bis Fälligkeit (Laufzeit 2 Jahre)

Dienstleistungskosten	39,00 EUR	0,20% p.a.
Produktkosten	160,00 EUR	0,80% p.a.
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00% p.a.
Gesamtkosten	199,00 EUR	0,99% p.a.
davon Zuwendung an die Sparkasse	100,00 EUR	0,50% p.a.

Erläuterung:

Bei einer Haltedauer bis zur Endfälligkeit fallen 199,00 EUR an Kosten und Gebühren an.

Die Berechnung beruht auf der Annahme, dass das Produkt über die gesamte empfohlene Haltedauer gehalten wird.

Die tatsächlichen Kosten können z.B. in Abhängigkeit der Haltedauer sowie der Wertentwicklung des Produkts variieren. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen.

IV) Auswirkungen der Kosten auf die Rendite

Die Kosten reduzieren die Rendite der Anlage während der angenommenen Haltedauer wie folgt:

	1. Jahr	2. Jahr
Dienstleistungskosten	Einstiegskosten	0,00%
	lfd. Kosten p.a. ³	0,20%
	Ausstiegskosten	0,00%
Produktkosten	Einstiegskosten	1,60%
	lfd. Kosten p.a.	0,00%
	Ausstiegskosten	0,00%
Fremdwährungskosten	0,00%	0,00%
Gesamtkosten	1,80%	0,20%

Erläuterungen:

Die obige Tabelle zeigt die Auswirkungen der Kosten auf die Rendite. Hierbei werden sowohl Kosten berücksichtigt, die direkt aus dem Produkt entnommen werden, als auch Kosten, die von der Sparkasse in Rechnung gestellt werden:

- Im ersten Jahr machen sich vor allem die Einstiegskosten bemerkbar, d.h. die Kosten für den Erwerb des Produkts.
- Die laufenden Kosten fallen in jedem Jahr in gleicher Höhe an.

Die Darstellung beschränkt sich auf die Auswirkungen der Kosten und enthält keine Aussagen über die Höhe der Rendite, da diese nicht prognostiziert werden kann.

³Jährlicher Depotpreis in Höhe von 19,50 EUR. Umrechnung in % auf Basis des Anlagebetrages. Der Depotpreis wird unabhängig vom Depotbestand erhoben, d.h. bei weiteren Beständen im Depot reduziert sich der relative Depotpreis.

Ex-ante Transparenz für Kauf einer bonitätsabhängigen Schuldverschreibung (Laufzeit 7 Jahre)

Referenz-Nr. 012345678901234567890123456789

I) Auftragsdaten für Depot 1234567890

Auftraggeber:	Max Muster		
Berater:	Gudrun Berater		
Produkt:	bonitätsabhängige Schuldverschreibung	ISIN: DE000ZZZZYYYX	
Art des Geschäfts:	Kauf, Zertifikat	Vermittlungsgeschäft	
Ausgabeaufschlag (vom Ausgabepreis):	0,000 %		
Einzugsbetrag in EUR:	10.000,00 EUR		
Abrechnungsbetrag:	10.000,00 EUR		

II) Aufstellung der Kostenpositionen und Vertriebsvergütungen (Zuwendungen und Margen)

Einstiegskosten (einmalig)			
Dienstleistungskosten	0,00 EUR		0,00%
Produktkosten ^{1,2}	140,00 EUR		1,40%
davon Zuwendung an Sparkasse	70,00 EUR		0,70%
Fremdwährungskosten	0,00 EUR		0,00%
Laufende Kosten (p.a.)			
Dienstleistungskosten ³	19,50 EUR		0,20%
Produktkosten ⁴	0,00 EUR		0,00%
davon Zuwendung an die Sparkasse	0,00 EUR		0,00%
Fremdwährungskosten	0,00 EUR		0,00%
Ausstiegskosten (Rückgabe an Emittenten)			
Dienstleistungskosten	0,00 EUR		0,00%
Produktkosten	0,00 EUR		0,00%
Fremdwährungskosten	0,00 EUR		0,00%

¹auf den Abrechnungsbetrag

²die Produktkosten enthalten u. a. auch den Ausgabeaufschlag

³Die Dienstleistungskosten (Depotpreis) werden unabhängig von der Höhe des Depotbestandes erhoben

⁴auf den Abrechnungsbetrag abzgl. der einmaligen Produktkosten

III) Kostenzusammenfassung bei einer angenommenen Haltedauer bis Fälligkeit (Laufzeit 7 Jahre)

Dienstleistungskosten	136,50 EUR	0,20% p.a.
Produktkosten	140,00 EUR	0,20% p.a.
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00% p.a.
Gesamtkosten	276,50 EUR	0,40% p.a.
davon Zuwendung an die Sparkasse	70,00 EUR	0,10% p.a.

Erläuterung:

Bei einer Haltedauer bis zur Endfälligkeit fallen 276,50 EUR an Kosten und Gebühren an.

Die Berechnung beruht auf der Annahme, dass das Produkt über die gesamte empfohlene Haltedauer gehalten wird.

Die tatsächlichen Kosten können z.B. in Abhängigkeit der Haltedauer sowie der Wertentwicklung des Produkts variieren. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen.

IV) Auswirkungen der Kosten auf die Rendite

Die Kosten reduzieren die Rendite der Anlage während der angenommenen Haltedauer wie folgt:

	1. Jahr	2. Jahr	3. - 5. Jahr	6. Jahr	7. Jahr
Dienstleistungskosten	Einstiegskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
	lfd. Kosten p.a. ³	0,20%	0,20%	0,20%	0,20%
	Ausstiegskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Produktkosten	Einstiegskosten	1,40%	0,00%	0,00%	0,00%
	lfd. Kosten p.a.	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
	Ausstiegskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Fremdwährungskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Gesamtkosten	1,60%	0,20%	0,20%	0,20%	0,20%

Erläuterungen:

Die obige Tabelle zeigt die Auswirkungen der Kosten auf die Rendite. Hierbei werden sowohl Kosten berücksichtigt, die direkt aus dem Produkt entnommen werden, als auch Kosten, die von der Sparkasse in Rechnung gestellt werden:

- Im ersten Jahr machen sich vor allem die Einstiegskosten bemerkbar, d.h. die Kosten für den Erwerb des Produkts.
- Die laufenden Kosten fallen in jedem Jahr in gleicher Höhe an.

Die Darstellung beschränkt sich auf die Auswirkungen der Kosten und enthält keine Aussagen über die Höhe der Rendite, da diese nicht prognostiziert werden kann.

³Jährlicher Depotpreis in Höhe von 19,50 EUR. Umrechnung in % auf Basis des Anlagebetrages. Der Depotpreis wird unabhängig vom Depotbestand erhoben, d.h. bei weiteren Beständen im Depot reduziert sich der relative Depotpreis.

Ex-ante Transparenz für Kauf einer Stufenzins-Anleihe (Laufzeit 6 Jahre)

Referenz-Nr. 012345678901234567890123456789

I) Auftragsdaten für Depot 1234567890

Auftraggeber:	Max Muster		
Berater:	Gudrun Berater		
Produkt:	Stufenzins-Anleihe	ISIN: DE000ZZZZYYYX	
Art des Geschäfts:	Kauf, Zertifikat	Vermittlungsgeschäft	
Ausgabeaufschlag (vom Ausgabepreis):	0,00 %		
Einzugsbetrag in EUR:	10.000,00 EUR		
Abrechnungsbetrag:	10.000,00 EUR		

II) Aufstellung der Kostenpositionen und Vertriebsvergütungen (Zuwendungen und Margen)

Einstiegskosten (einmalig)		
Dienstleistungskosten	0,00 EUR	0,00%
Produktkosten ^{1,2}	60,00 EUR	0,60%
davon Zuwendung an Sparkasse	30,00 EUR	0,30%
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00%
Laufende Kosten (p.a.)		
Dienstleistungskosten ³	19,50 EUR	0,20%
Produktkosten ⁴	0,00 EUR	0,00%
davon Zuwendung an die Sparkasse	0,00 EUR	0,00%
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00%
Ausstiegskosten (Rückgabe an Emittenten)		
Dienstleistungskosten	0,00 EUR	0,00%
Produktkosten	0,00 EUR	0,00%
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00%

¹auf den Abrechnungsbetrag

²die Produktkosten enthalten u. a. auch den Ausgabeaufschlag

³Die Dienstleistungskosten (Depotpreis) werden unabhängig von der Höhe des Depotbestandes erhoben

⁴auf den Abrechnungsbetrag abzgl. der einmaligen Produktkosten

III) Kostenzusammenfassung bei einer angenommenen Haltedauer bis Fälligkeit (Laufzeit 6 Jahre)

Dienstleistungskosten	117,00 EUR	0,20% p.a.
Produktkosten	60,00 EUR	0,10% p.a.
Fremdwährungskosten	0,00 EUR	0,00% p.a.
Gesamtkosten	177,00 EUR	0,30% p.a.
davon Zuwendung an die Sparkasse	30,00 EUR	0,05% p.a.

Erläuterung:

Bei einer Haltedauer bis zur Endfälligkeit fallen 177,00 EUR an Kosten und Gebühren an.

Die Berechnung beruht auf der Annahme, dass das Produkt über die gesamte empfohlene Haltedauer gehalten wird.

Die tatsächlichen Kosten können z.B. in Abhängigkeit der Haltedauer sowie der Wertentwicklung des Produkts variieren. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen.

IV) Auswirkungen der Kosten auf die Rendite

Die Kosten reduzieren die Rendite der Anlage während der angenommenen Haltedauer wie folgt:

	1. Jahr	2. Jahr	3. - 4. Jahr	5. Jahr	6. Jahr
Dienstleistungskosten	Einstiegskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
	lfd. Kosten p.a. ³	0,20%	0,20%	0,20%	0,20%
	Ausstiegskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Produktkosten	Einstiegskosten	0,60%	0,00%	0,00%	0,00%
	lfd. Kosten p.a.	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
	Ausstiegskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Fremdwährungskosten	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Gesamtkosten	0,80%	0,20%	0,20%	0,20%	0,20%

Erläuterungen:

Die obige Tabelle zeigt die Auswirkungen der Kosten auf die Rendite. Hierbei werden sowohl Kosten berücksichtigt, die direkt aus dem Produkt entnommen werden, als auch Kosten, die von der Sparkasse in Rechnung gestellt werden:

- Im ersten Jahr machen sich vor allem die Einstiegskosten bemerkbar, d.h. die Kosten für den Erwerb des Produkts.
- Die laufenden Kosten fallen in jedem Jahr in gleicher Höhe an.

Die Darstellung beschränkt sich auf die Auswirkungen der Kosten und enthält keine Aussagen über die Höhe der Rendite, da diese nicht prognostiziert werden kann.

³Jährlicher Depotpreis in Höhe von 19,50 EUR. Umrechnung in % auf Basis des Anlagebetrages. Der Depotpreis wird unabhängig vom Depotbestand erhoben, d.h. bei weiteren Beständen im Depot reduziert sich der relative Depotpreis.



DekaBank
Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt
www.deka.de

